



## Mitteilungen aus dem Vorstand Nr. 21

Liebe Genossenschafterinnen und Genossenschafter

Die Leute vom Winterdienst tun ihr Möglichstes, dass die Wege und Treppen zu Ihren Häusern und Wohnungen möglichst schnee- und eisfrei bleiben. Trotzdem kann sich an manchen Stellen Glatteis bilden. Dies ist für Sie unangenehm. Oft wird dann schnell zu Streusalz gegriffen.

Beton ist ein empfindlicher Baustoff. Alle Treppenanlagen im Aussenbereich und die Siedlungsgasse sind in unserer Siedlung aus diesem Material. Salzeinsatz kann dort bleibende Verfärbungen und Ätzungen verursachen. Tausalz (NaCl) hat einen grossen Anteil an Chlorid, das mit dem Tauwasser auch an die Bewehrung der Betonteile gelangen und dort von aussen nicht sichtbare Korrosionsschäden verursachen kann.

Um Schäden an Gebäuden zu vermeiden, bitten wir Sie, den Einsatz von Streusalz auf ein Minimum zu beschränken oder möglichst ganz darauf zu verzichten.

Andrea und Daniel Hauswirth verfügen über einen kleinen Vorrat Splitt. Wenden Sie sich direkt an das Siedlungswarte-Paar, wenn Sie für sich Splitt beziehen möchten, um die kritischen Stellen vor Ihren Eingängen zu sichern.

Der Vorstand wünscht Ihnen eine unfallfreie Winterzeit und hofft auf bald wärmere Tage.

Köniz, den 29. Januar 2009

Der Vorstand